

Knippelbrücke s. Knöppelbrücke.

Knips, der, heißt 1) ein kleiner unansehnlicher Mensch, 2) so viel als Schnipschen z. B. er schlug Knipse.

knitten st. stricken (aus dem Niederdeutschen und Englischen; aber daher muß man nicht wie Lange knütten schreiben.)

Knittliß, das, st. Strickzeug.

Knittnadel oder **Knittspies** st. Stricknadel.

Knochenhauer, der, st. Fleischer, Schlachter (wie in Niedersachsen.)

Knöcher st. die Knochen, ingleichen **Knischel** st. Knöchel, wie auch **Knöse** st. Knöpfe, führt Bergm. an: aber alle 3 Ausdrücke, sonderlich die beiden letzten, werden selten und nur vom niedrigen Pöbel, oder von solchen die Plattd. reden, gehört.

Knöppelbrücke, die, ist ein mit runden Balken oder Latten belegter Weg. (Jetzt sieht man dergleichen nur in Wäldern und auf tiefen Morästen; vormals waren sie, wie noch jetzt in Rußland, auf Heerstraßen sehr gewöhnlich.)

Knopf, der, bedeutet zuweilen den Kopf z. B. er hat was (etwas) im Knopf d. i. er ist betrunken oder mürrisch. pöb.

Knopfnadel, die, st. Stecknadel. pöb.

Knubbel, der, st. Knollen. pöb.

Knucke s. Flachsknucke.